Pressebericht der TT-Abteilung des TuS Tarmstedt



Tischtennisvereinsmeisterschaften 2016 des TuS Tarmstedt

Volker Krentzel nach Fünfsatzsieg neuer Vereinsmeister



v.Links: Andre Komelkov, Jens Lerke, Volker Krentzel und Helge Kellersmann

Die Vereinsmeisterschaften im Einzel der Tischtennissparte des TuS Tarmstedt, wurden ein weiteres Mal ausgespielt. Zuerst spielte man die Vorrunde in vier Gruppen aus. Insgesamt waren 18 Spieler am Start und wurden per Los auf die Gruppen verteilt. Die vier besten Spieler des letzten Jahres waren in den Gruppenköpfen gesetzt. Die ersten zwei aus jeder Vorrundengruppe spielten dann die Plätze eins bis acht aus und alle weiteren Spieler die Plätze 9-18. Nach ca. zwei Stunden waren die Vorrundenspiele gespielt und es konnten dann die Haupt und Trostrunden beginnen. Die Hauptrunde erreichte in diesem Jahr Patrick Hashagen, Helge Kellersmann, Jens Lerke, und Harald Glüsow in Gruppe A und Volker Krentzel, Andre Komelkov, Florian Buchholz und Michael Bruns in Gruppe B. Die Gruppe A gewann Jens Lerke vor Helge Kellersmann und die Gruppe B konnte Volker Krentzel vor Andre Komelkov für sich entscheiden. Alle Akteure der Vereinsmeisterschaft mussten Ausdauer und Kraft in die Waagschale legen, um Ihre zehn Partien an diesem Tag gut zu überstehen. Doch durch Spannung und viel Spaß, was sich wie ein roter Faden durch die alle Runden zog, konnte dieses sehr gut kompensiert werden. Flüssigkeitsverluste waren an der Tagesordnung und wer zu wenig getrunken hatte, wurde prompt mit einen Muskelproblem bestraft. Nachdem man die Trostrunde abgeschlossen hatte, kam es im Halbfinale zu den Paarungen Jens Lerke gegen Andre Komelkov und Volker Krentzel gegen Helge Kellersmann. In zwei spannenden Spielen wurde dort um das Erreichen des Endspiels gekämpft. Jens Lerke und Volker Krentzel setzen sich dort nach

teilweise hochklassigen Ballwechseln durch und erreichten verdient das Endspiel. Im Endspiel selber setzte sich Volker Krentzel in einem taktisch geprägten Spiel gegen Jens Lerke in fünf Sätzen durch. Spannung war aber trotzdem in allen Sätzen Programm, obwohl die Kontrahenten sich schon durch jahrelanges Training aus dem FF kennen. Am Ende stand aber mit Volker Krentzel der verdiente Vereinsmeister 2016 fest. Nach ca. fünf Stunden Spielzeit, freuten sich alle Akteure auf die fällige Dusche, das Essen und dem Auffüllen des Flüssigkeitsverlustes. In einer gemütlichen Runde wurde in der Tennishalle noch ein wenig gefeiert und Volker Krentzel zum Titel gratuliert.